

Dauthendey, Max: Der Himmel wälzt sich donnernd heut herum (1892)

- 1 Der Himmel wälzt sich donnernd heut herum,
2 Als rollt er Steine in den Bergen um.
3 Der alte Himmel, der sonst tot und stumm,
4 Hat jetzt im Frühling eine Stimme und zeigt Zähne.
5 Und Feuer springt ihm aus dem Aug' zur Träne,
6 Als wächst ein Leid in ihm zum Ungeheuer aus
7 Und wirft sich über Menschen, Baum und Haus
8 Und loht als rote Fahne am Gemäuer.
9 Verzückt von einem ungestillten Wahne.